



Das kleinste Museum Berlins gibt unscheinbaren Dingen, Ideen und Kunstaktionen, die (noch) nicht reif sind für eine große Präsentation, einen Raum. Die sich damit verbindenden Geschichten machen das Museum zu einer literarischen Wunderkammer.

EN: Das kleinste Museum Berlins gibt unscheinbaren Dingen, Ideen und Kunstaktionen, die (noch) nicht reif sind für eine große Präsentation, einen Raum. Die sich damit verbindenden Geschichten machen das Museum zu einer literarischen Wunderkammer.

18.00–18.15

Chefsache

Warum nicht?

Museumsgründer Roland Albrecht spricht über die Geschichte und Idee des Museums.

18.00–2.00

Hinter den Kulissen

Offenes Depot

18.00–2.00

Musik

„Er in... essen“ - eine Klanginstallation

Komponiert von Heinz Weber mit Texten zum Thema „Erinnern – Vergessen“.

20.00–20.15

Frag mich!

Gespräch über die Klanginstallation

20.30–21.45

Vorführung

Mit der Rohrpost von Österreich bis nach Neuseeland?

22.30–22.45

Frag mich!

Was ist das?

Wohlmöglich ein Modell aus Oskar Schlemmers Triadischem Ballett?